

1.4.1a Stadtweit wirkende zielgruppenspezifische Offene Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Leistungsgrundlage/Art der Leistung

§ 11 SGB VIII i. V. m. §§ 13, 14 SGB VIII

Stadtweit wirkende zielgruppenspezifische Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen ist eine zielgruppenorientierte Jugendarbeit, die sich an den Bedürfnissen und der Lebenswelt von jungen Menschen orientiert und einen besonderen Bezug zu verschiedenen Jugendkulturen hat. Sie beinhaltet vorrangig niedrigschwellige und offene sowie aufsuchende Angebote, welche von den Nutzerinnen und Nutzern mitbestimmt und mitgestaltet werden.

Zielgruppe

Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren, projektbezogen auch Kinder

Leistungsartenspezifische Wirkungsziele

Adressatinnen und Adressaten ...

- ... sind in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und im Prozess der Selbstfindung gefördert und gestärkt.
- ... übernehmen Verantwortung für ihr eigenes Handeln und entwickeln geeignete Lösungsstrategien.
- ... kennen, akzeptieren und handeln nach demokratischen und menschenrechtlichen Prinzipien und Werten und setzen sich kritisch mit Vorurteilen und Diskriminierungen auseinander.
- ... bringen sich in die Gestaltung ihres Lebensumfeldes ein und beteiligen sich aktiv an gesellschaftlichen Prozessen.

Strukturqualität

Rahmenbedingungen:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ eigene und gut erreichbare Orte und Räume entsprechend der konzeptionellen Ausrichtung ▪ zielgruppenspezifischer Zugang ▪ räumliche und personelle Erreichbarkeit nach außen hinreichend kommunizieren, z. B. Hinweisschilder, Anfahrtsskizze, Erreichbarkeit durch E-Mail, Anrufbeantworter o. Ä.
Arbeitsansätze und Methoden, z. B.:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ offene und aufsuchende, gemeinwesenorientierte sowie einzel-, gruppen- und projektbezogene Ansätze ▪ geeignete Erhebungsinstrumente zur Wirksamkeitsevaluation
Personal:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ staatlich anerkannt Diplom/Bachelor/Master Sozialpädagogik/Soziale Arbeit oder vergleichbar ▪ Ehrenamtliche, Honorarkräfte und ggf. Personal aus der jeweiligen Jugendkultur
räumlich-sächliche Anforderungen:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ eigenständiger Etat mit flexibel einsetzbaren Sachkosten, die auch den aufsuchenden Ansatz ermöglichen ▪ geeignete Räume und Büroausstattung nach zeitgemäßen Standards und entsprechend den konzeptionellen/spezifischen Inhalten der Arbeit ▪ pädagogisch-didaktisches Arbeitsmaterial
Radius der Wirksamkeit:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ stadtweit ▪ auch regional, überregional und international
Kooperationen/ Schnittstellen, z. B. mit:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Akteure und Akteurinnen im Gemeinwesen (z. B. Angebote der freien Kinder- und Jugendhilfe, kulturelle Bildungseinrichtungen, Schulen, Ortsamt) ▪ fachspezifische Gremien (z. B. Arbeitsgemeinschaften im Kontext gem. § 78 SGB VIII sowie auf Landes- und Bundesebene) ▪ angebotsspezifische Netzwerke und Akteure und Akteurinnen ▪ mit anderen Fachkräften und gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politisch Agierenden entsprechend der spezifischen Konzepte